



25 JAHRE



STADTWERKE OLBERNHAU GMBH

Am Alten Gaswerk 1 · 09526 Olbernhau · www.stadtwerke-olbernhau.de

Neue Ausstellung in der Galerie Am Alten Gaswerk

Doreen Fiedler und ihre Kursteilnehmer aus den Malkursen in Marienberg zeigen

(EIN)BLICKE AQUARELL IN MISCHTECHNIK

Seit 27. September ist in der Galerie Am Alten Gaswerk eine farbenfrohe Vielfalt von Aquarellbildern ausgestellt. Die selbständige, freiberufliche Künstlerin und Malerin zeigt einen Querschnitt ihrer Arbeit in ganz unterschiedlichen, beeindruckenden Facetten. Neben ihrer künstlerischen Arbeit engagiert sie sich bereits seit 2001 als Kursleiterin verschiedener Malkurse. Einer davon findet seit 2004 regelmäßig in Marienberg statt. 20 Hobbymaler präsentieren in der Galerie ebenfalls eine Auswahl ihrer Werke, die unter Anleitung von Frau Fiedler entstanden sind.

Vielleicht bekommt der eine oder andere nach dem Besuch der Ausstellung Lust, sich selbst mit Pinsel und Farbe auszuprobieren. Die Hobbymaler treffen sich in Marienberg im zweiwöchigen Rhythmus immer montags ab 16.30 Uhr in den Räumen der Wohnungsgenossenschaft „Glück Auf“ eG. Dabei steht die Freude am Malen und Experimentieren im Vordergrund. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Anmeldungen nimmt Frau Fiedler unter der Telefonnummer 03733 678510 oder per E-Mail unter doreen@aquarell-fiedler.de gern entgegen.

Die Ausstellung ist noch bis zum 24. November 2017 zu sehen und kann während der Öffnungszeiten der Kundenbüros besucht werden.



(Doreen Fiedler, Foto: Stadtwerke Olbernhau GmbH)

13. Oktober war bundesweiter Rauchmeldertag



(Foto: www.rauchmelder-lebensretter.de)

Am vergangenen Freitag, dem 13. Oktober, war wieder einmal bundesweiter Rauchmeldertag, an dem die Initiative „Rauchmelder retten Leben“ und die Feuerwehren aufrufen, die gesetzliche Rauchmelderpflicht umzusetzen und die regelmäßigen Wartungen einzuhalten. Bei einem Zimmer- oder Wohnungsbrand entsteht hochgiftiger Brandrauch, der bereits nach zwei Minuten für Bewohner tödlich verlaufen kann. Rauchmelder als „Frühwarnsystem“ verschaffen den Zeitvorteil, der zwischen Leben und Tod entscheidend sein kann. Die Rauchmelderpflicht besteht in ganz Deutschland seit 2016. Konkrete Regelungen für private Haushalte sind in den Landesbauordnungen der einzelnen Bundesländer niedergeschrieben. So besteht in Sachsen als einziges Bundesland die Rauchmelderpflicht nur für Neu- und Umbauten. Der Einbau von Rauchmeldern in Bestandsbauten geschieht hier auf freiwilliger Basis und ist nicht verpflichtend.

Mit den Qualitätsmerkmalen Langlebigkeit, Stabilität, Falschalarmsicherheit und eine Batterielebensdauer von mindestens 10 Jahren wurde das Qualitätskennzeichen „Q“ für Rauchmelder eingeführt. Auf den Webseiten der Initiative „Rauchmelder retten Leben“ www.rauchmelder-lebensretter.de kann man sich informieren, welcher Rauchmelder am besten geeignet ist und was bei der Wartung zu beachten ist. Denn nach der Ausstattung der Wohnräume mit Rauchmeldern ist es ebenso wichtig, die Geräte funktionsfähig zu halten.

Sie können im Ernstfall nur einwandfrei funktionieren, wenn die Rauch-eintrittsöffnungen frei von Staub, Flusen und anderen Verschmutzungen gehalten werden und die Batterie bei niedriger Spannung nach Herstellerangaben ausgetauscht wird. Die Webseite gibt außerdem wertvolle Tipps zur Installation, richtigen Pflege und erklärt anhand von Beispieltönen die Unterscheidung zwischen einem echten Alarm oder dem Warnsignal, wenn die Batterie schwach ist.

Den bundesweiten Rauchmeldertag gibt es seit 2006. Er findet immer an einem Freitag, dem 13. unter dem Motto: „Freitag der 13. könnte Ihr Glückstag sein“ statt.

Havariendienst:

Abwasser: 037360 660022

Strom: 037360 660055

Gas: 037360 660066

Wärme: 037360 660077



Öffnungszeiten: Mo bis Fr: 09.00 - 12.00 Uhr
Di und Do: 13.00 - 18.00 Uhr

Abrechnungsangelegenheiten: Tel.: 037360 660033

Techn. Angelegenheiten: Tel.: 037360 660044